

Mellinsche Stiftung Füchten

422

1752
 Mei 7.
 (Werl) u.
 Juni 9.
 (Wien.)

Ehevertrag zwischen Goswin Albert Franz Anton v. Benditt, Sohn des Dietr. Ant. v. B. und Maria Antonette von Papen von Königen, einerseits und Christine Philippine Theodore v. Mellin, Tr. v. Dethmar Jos. v. M. und Margarethe Wilhelmine v. Menge. Bräutigam erhält mit dem Frilinghof zu Sieveringhausen, Ksp. Westönnen, 20 Morgen Erbland in der Werler Feldmark; die Braut ein Erbsalzwasser in Baurichters Hause zu Sassen-dorf, Holtmans Hof zum Kotten im Ksp. Borgelen und 7 1/2 Morgen Erbländes in der Werler Feldmark. Herr Goswin Casper v. Papen zu Königen, des Bräutigams Mutter Bruder, stellt den jungen Ehe-leuten sein Wohnhaus zur Verfügung. Der geist-liche Herr Goswin Dietherich v. Benditt als des Bräutigams Vaters halber Bruder, will bezgl. des von ihm errichteten Fideicommiss zugunsten etwai-ger Töchter aus dieser Ehe ändern usw.

Or. Papier. Es siegeln u. unterschreiben ausser dem Brautpaar und den Brauteltern noch auf Seiten des Bräutigams dessen Oheime Goswin Dieterich v. Benditt und Goswin Caspar v. Papen zu Kö-ning, sowie dessen Bruder Wilh. Jos. Casp. v. Benditt; auf Seiten der Braut deren Oheime Christian Dieterich und Johan Franz v. Mellin (letzterer in Wien).